



Erfahrungen mit dem Kaito KA1102

Der Empfängermarkt ist im Umbruch: Ehemals feste Größen wie Drake und Kenwood ziehen sich vorerst aus diesem Bereich zurück oder lassen sich wie Icom und Yaesu viel Zeit mit ihren Neuentwicklungen. Auch Sony und Sangean haben schon lange keine neuen Weltempfänger vorgestellt. Dennoch wäre es falsch, von Stillstand zu sprechen: Aus den USA, Australien und Italien kommen in diesem Jahr neue Empfängergenerationen, die für die Steuerung per Computer konzipiert sind und Profitechnik erschwinglich machen. Gleichzeitig etabliert sich die Volksrepublik China als wichtigstes Herkunftsland konventioneller Weltempfänger. Sangean produziert dort schon lange viele seiner Taschenradios. Jetzt treten neue chinesische Hersteller wie Etón und Kaito auf und vertreiben ihre Kurzwellenradios weltweit. Einiges davon ist wirklich brauchbar, darunter der Kaito KA1102.

Kaitos KA1102 besticht durch seine komfortable Ausstattung bei dennoch kompakten Abmessungen: Dieser Reiseempfänger gehört zu den kleinsten mit SSB-Empfang und eignet sich somit auch zum Hören etwa von Wetterfunk oder Funkamateuren. Allerdings beginnt der erfasste Kurzwellen-

bereich erst bei 3.000 kHz, so dass ein wichtiger Teil der von Seefunkstationen genutzten Frequenzen fehlt. Für den Empfang von Hörfunkstationen auf Kurz- und Mittelwelle ist dieses Reiseradio hingegen bestens ausgestattet. Dafür sorgen hohe Empfindlichkeit, geringes Eigenrauschen und zwei per Tastendruck umschaltbare Bandbreiten: Das schmale Filter reduziert Störungen von Nachbarkanälen deutlich und sorgt für eine gute Trennschärfe.

Empfangsfrequenzen lassen sich mit einer Genauigkeit von 1 kHz einstellen, entweder durch direkte Eingabe über die Zifferntastatur oder mittels Pfeiltasten. Bei SSB-Empfang dient ein kleines Einstellrad auf der rechten Gehäuseseite zur Feinabstimmung auf optimale Verständlichkeit. In 190 Speicherplätzen merkt sich der KA1102 wichtige Empfangsfrequenzen. Für eine bessere Übersicht sorgt die Aufteilung in Gruppen: Jede Speichergruppe erfasst die Sendefrequenzen einer bestimmten Station. Allerdings wird die zugehörige Betriebsart nicht gespeichert, man muss also gegebenenfalls manuell auf SSB schalten. Auch UKW-Empfang überzeugt angesichts der Preisklasse, ebenso wie der trotz des kleinen Formates akzeptable Klang des

Lautsprechers. Bei Kopfhörerbetrieb bringt eine zuschaltbare Betonung der Bässe zusätzliches Klangvolumen.

Damit Welttempfang auf Reisen kein teurer Spaß wird, geht der KA1102 sparsam mit Batteriestrom um. So sorgt ein Lichtsensor dafür, dass die Hintergrundbeleuchtung des sehr gut ablesbaren und kontrastreichen Displays sowie der Bedientasten nur bei geringem Umgebungslicht funktioniert. Bei Anschluss einer externen Stromquelle lassen sich die mitgelieferten Akkus im Empfänger laden. Auch hinsichtlich der Verarbeitungsqualität muss sich der Kaito nicht hinter den Radios etablierter Hersteller wie Sony verstecken. Einziger Kritikpunkt ist die unnötig komplizierte Bedienung bei SSB-Empfang. Fazit: Unter dem Strich bietet der KA1102 für die Reise und für den Welttempfang zuhause eine Menge Radio zum günstigsten Preis.

Harald Kuhl

Technische Daten

Frequenzbereiche:	Kurzwelle (3.000-30.000 kHz), Mittelwelle (520-1.710 kHz), UKW (70,0-108,0 MHz; Stereo über Kopfhörer)
Frequenzanzeige:	digital (Kurzwelle: auf 1 kHz genau)
Frequenzabstimmung:	direkte Frequenzeingabe, Pfeiltasten
Frequenzspeicher:	190
Sendersuchlauf:	ja
AM-Bandbreiten:	schmal/breit
Schaltungstechnik:	Doppelsuper
Lautsprecherleistung:	300 mW
Weckfunktion:	ja
Anschlussmöglichkeit:	Kopfhörer, externe Stromquelle (6 Volt), externe Antenne
Besonderheiten:	SSB-Empfang, Speicherautomatik, eingebauter Akkulader
Stromversorgung:	3 x Mignon, externe Stromquelle (6 V, 300 mA)
Lieferumfang:	Schutztasche, Trageschleife, Stereo-Ohrhörer, externe Drahtantenne, Akkupack, 110-Volt-Steckernetzteil
Abmessungen:	circa 14,3 x 8,8 x 3 cm (Breite x Höhe x Tiefe)
Gewicht:	circa 280 Gr.
Preis:	circa 120 Euro



Auf der linken Geräteseite liegen Anschlussbuchsen für externe Stromversorgung (6 Volt) und Außenantenne



Aufnahme-/Kopfhörerbuchse, Tonblende Musik/Sprache, und SSB-Taste mit Feinabstimmung findet man auf der rechter Gehäuseseite